



Sortenblatt

Grace Star

Herkunft: Freie Abblüte von Burlat, Bologna, Italien

Frucht

28 – 32mm Durchmesser, Ø 12g.

Mittel- bis dunkelrote, glänzende, sehr attraktive Früchte mit langen Stielen. Einheitlich herzförmig mit ausgeprägten Backen. Mittelfestes Fruchtfleisch bei mässigem bis gutem Aroma.

Ctiff-Farbcode: 5 bis 6

Produktionspotential

Früh einsetzende und hohe Erträge.

Baum

Starker Wuchs. Neigung zu geringer Verzweigung. In der Baumerziehung unbedingt beachten: nur flache Abgänge und schwaches Seitenholz! Mitte muss betont bleiben!

Anfälligkeit:

Baumauffälle durch unausgeglichene Wuchsverhältnisse von Mitte zu Seitentrieben.
Anfälligkeit gegenüber Pseudomonas.

Anbau

Blüte und Befruchtung:

Mittlere Blütezeit; S-Allele: S₄S₉.

Grace Star ist selbstfertil.

Fruchtbarkeit:

Wird Grace Star auf schwachen Unterlagen gepflanzt, sind die Erträge regelmässig und gut.

Ernte

Reift in der 4. Kirschenwoche (15 – 19 Tage nach Burlat).

Gute Pflückbarkeit aufgrund langer Stiele.

Zusammenfassung

Grace Star ist eine interessante, grossfruchtige, selbstfruchtbare Sorte im mittelfrühen Bereich (KW 4). Ihre Wuchseigenschaften erfordern eine konsequente Baumerziehung zur längerfristigen Gesunderhaltung einer Anlage. Grace Star sollte nur auf schwach wachsenden Unterlagen gepflanzt werden.



Zu starke und steile Seitentriebe bei Grace Star haben negative Aus-wirkungen auf die Baumgesundheit und Lebensdauer einer Anlage.



Eine optimale Baumerziehung bei Grace Star mit flachem Abgangswinkel der Seitentriebe ist förderlich für regelmässige Erträge und entsprechend gute Fruchtqualitäten.

Version: 01. 01. 2016

Herausgeber: Agroscope

Redaktion: Isabel Mühlenz und

Thomas Schwizer, Agroscope

Copyright: © 2016

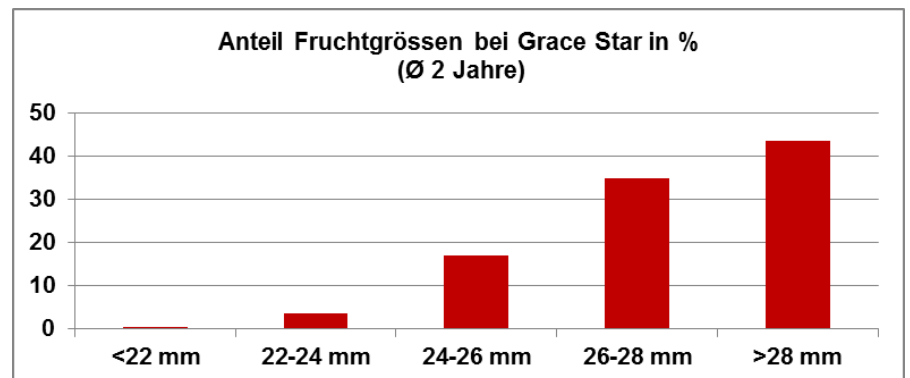
Agroscope, Schloss 1, Postfach,

8820 Wädenswil

Nachdruck mit Quellenangabe erwünscht.

www.obstsorten.ch

www.agroscope.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Agroscope